

1905.

Präsidial-Protokoll.



4. Januar 1905.

§ 1.

Von dem Auszuge aus dem Protokoll der Sitzung des h. Bundesrates d.d. 30. Dezbr. 1904, Nr. 1429, wonach-gemäss einem Antrage des Schulrates - Herrn Paul Seippel die nachgesuchte Entlassung als Professor für französische Literatur und Sprache am eidgen. Polytechnikum auf den 30. September 1905 unter bester Verdankung der geleisteten Dienste erteilt worden ist,

wird

im Protokoll zu Handen von Herrn Prof. P. Seippel, der Direktion und des Kassiers Vormerk genommen.

Mitteilung an Herrn Prof. P. Seippel, die Direktion und den Kassier.

6. Januar 1905.

§ 2.

Mit Auszug aus dem Protokoll der Sitzung des h. Bundesrates vom 30. Dezbr. 1904, Nr. 3, teilt der h. Bundesrat mit, dass die eidgen. Räte zur Deckung der Ueberschreitungen auf nachstehenden Budgetrubriken der eidgen. polytechnischen Schule einen Nachtragskredit von Frs. 22000 bewilligt haben und ermächtigt den Schulrat zugleich, nachbezeichnete Ueberschreitungen aus den auf einzelnen Budgetposten gemachten Ersparnissen & Mehreinnahmen der Schule im Betrage von Frs. 39685, sowie aus dem bewilligten Extrakredit von Frs. 22000 zu decken.

Die erwähnten Ueberschreitungen sind folgende:

Seippel Prof.
=====

Entlassung als

Professor.

Nachtragskredit
=====

für 1904-

6. Januar 1905.

Auf Rubrik

I.2	Taggelder des Schulrates	Frs.	1500.--
II.1.	Löhnung der Heizer	"	2550.--
II.3.	Beleuchtung	"	3300.--
II.5.	Unterhalt des Mobiliars	"	4500.--
III.1.b.	Professoren: Entschädigung für besondere Dienstleistg.	"	11000.--
III.2.	Assistenten	"	19500.--
III.3.	Anteil der Lehrerschaft an Honoraren	"	6566.--
III.4.	Prüfungen	"	3000.--
III.6.	Umzugskosten	"	500.--
IV.6.	Bakteriologisches Laboratorium	"	250.--
IV.5.	Agrikulturchemisches Laboratorium	"	500.--
IV.9.	Sternwarte	"	800.--
IV.14 & 15	Sammlungen	"	400.--
IV.16.	Bibliothek	"	1700.--
IV.18.	Maschinenlaboratorium	"	3000.--
VI.	Unvorhergesehenes	"	2670.--

Total Frs. 61736.--

Es wird

hievon im Protokoll zu Händen des Kassiers Vormerk genommen.

Mitteilung an den Kassier.

7. Januar 1905.

§ 3.

Tièche A. Architekt

Regulierung seiner

Forderung. Miss. 2

Von dem Schreiben des eidgen. Departement des Innern vom 9. Dezbr. 1904 (Nr. 1357) & vom 29. Dezbr. 04 (Nr. 1422), wonach Herrn Architekt A. Tièche in Bern als Entschädigung für die von ihm ausgefertigten Planstudien betr. das Polytechnikum Frs. 4000 zuerkannt worden sind und derselbe sich damit zu Frieden erklärt hat

wird

im Protokoll zu Händen des Kassiers Vormerk genommen und im Einverständnis mit dem eidgen. Departement des Innern

verfügt: